

Musikgesellschaft kleidet sich neu ein

WAUWIL Nach rund 30 Jahren werden die Uniform und die Vereinsfahne aus dem aktiven Musikdienst entlassen. Anlässlich des Jahreskonzerts wird die Sammlung für die Neuuniformierung 2019 unter dem Motto «UniformeWAUW» lanciert.

Nein, in Wauwil findet keine Miss-Wahl statt – dafür eine «UniformeWAUW». Die Musikgesellschaft Wauwil kleidet sich neu ein. Die heutige Vereinsuniform stammt aus dem Jahr 1989 und ist gehörig ins Alter gekommen. Langsam aber sicher mögen ihr die Musikantinnen und Musikanten den Ruhestand gönnen. Und damit nicht genug. Die vom Zerfall bedrohte Vereinsfahne aus

dem Jahr 1986 soll ebenfalls ersetzt werden.

Sammlung wird am Jahreskonzert lanciert

Anlässlich des Jahreskonzertes vom Samstag/Sonntag, 10./11. November, wird die Musikgesellschaft Wauwil die Sammlung für die Neuuniformierung lancieren. Die Sammlung steht unter dem Motto «UniformeWAUW» – entstanden aus einem Wortspiel. Einerseits braucht die Musikgesellschaft Wauwil ein neues Kleid, neue «Uniforme». Andererseits hat die Bevölkerung «d'WAUW», ob und in welchem Umfang sie die grosse Neuanschaffung unterstützen möchte. So werden die Musikantinnen und Musikanten über die Wintermonate auf der Piste sein und nach Spendenwilligen Ausschau halten.

Festivitäten mit Dorrfest-Charakter in Planung

Das neunköpfige OK unter der Leitung von OK-Präsident Beat Rölli hat sich inzwischen formiert und plant neben der Spendensammlung auch die Festivitäten rund um die Neuuniformierung und die Fahnenweihe.

Mit einem würdigen Fest wird die Musikgesellschaft Wauwil am Freitag/Samstag, 30./31. August 2019, die neue Uniform und die neue Fahne der Bevölkerung präsentieren. Der Anlass mit Dorrfest-Charakter soll Dank und Anerkennung für die langjährige Unterstützung und das Wohlwollen sein, das dem Verein im Dorf und darüber hinaus immer wieder entgegengebracht wird.

kk

Sämtliche Informationen zur Spendenaktion rund um die Neuuniformierung und Fahnenweihe sind unter www.mgwauwil.ch zu finden.



Das OK der Neuuniformierung und Fahnenweihe auf einen Blick (hinten, von links): Jolanda Blum, Alois Heller, Robert Egli, André Vogel, Beat Rölli; (vorne, von links): Désirée Schöpfer, Jeanette Steinmann, Raphael Müller, Karin Künzli. Foto zvg